Geschrieben von: Martina Brüske/ DL
Sonntag, 20. Mai 2012 um 09:03

Hamburg. Die erst 21 Jahre alte Katrin Eckermann war im Springen der Global Champions Tour in Hamburg die große Überraschung – als Dritte hinter Nick Skelton und Europameister Rolf-Göran Bengtsson.

Flugschau eines Meisterpaares: Nick Skelton und Big Star, Sieger des Springens der Global Champions Tour im Rahmen des Deutschen Derbys in Hamburg

(Foto: Kalle Frieler)

Der Sieger des dritten Springens der diesjährigen Global Champions Tour, Grand Prix of Hamburg, ist ein hocherfolgreicher Reiter: Nick Skelton (Großbritannien). Ebenso der Zweitplatzierte, der Europameister Rolf-Göran Bengtsson aus Schweden. Zwei erfahrene

Routiniers, neben denen eine 21 Jahre junge Frau saß, die zum ersten Mal in der Global Champions Tour starten durfte und zum ersten Mal überhaupt bei Hamburgs legendärem Turnier dabei war – Katrin Eckermann aus Münster.

Da sparte auch der Chef der Global Champions Tour, Jan Tops (Niederlande), nicht mit Komplimenten: „Das ist richtig gut zu sehen, wie so eine junge Frau eine so schwere Prüfung erfolgreich reitet." Höchst zufrieden schaute auch Nick Skelton drein. Der 54 Jahre alte Brite, der mit Carlo bereits das Championat von Hamburg am Donnerstag gewann, darf für den Sieg immerhin 94.050 Euro kassieren. Der Sieg gelang mit dem erst neun Jahre alten Big Star. „Er ist erst neun, aber er hat die Mentalität und Einstellung eines zwölf Jahre alten Pferdes. Er war so cool im Stechen," freute sich der 53 Jahre alte EM-Dritte. Vor seinem eigenen Ritt hatte er Rolf-Göran Bengtsson mit Casall La Silla im Stechen anschauen können. Der war vollauf zufrieden mit seinem zweiten Platz. Immerhin musste der in Breitenburg lebende Schwede als Erster ins Stechen der schweren Prüfung mit zwei Umläufen.

Katrin Eckermann wusste gar nicht so Recht wie ihr geschah. Ja, das sei schon Druck gewesen vor so einer Kulisse und in einem so prominent besetzten Feld, aber „ich versuche mich immer ganz auf die Sache zu konzentrieren und alles andere nicht an mich rankommen zu lassen", so das Rezept der einstigen Junioren-Europameisterin, die im Übrigen für Carlsson, ihren elf Jahre alten Schimmelwallach schwärmt. „Er ist unglaublich und wir sind schon ganz lange zusammen, das ist einfach eine Partnerschaft".

In Hamburg erlebten rund 17.500 Zuschauer am Samstag absoluten Spitzensport mit einem sensationellen Finish, von dem die Führende im Ranking der Global Champions Tour, Edwina Tops-Alexander (Australien) sagt, sie könne sich nicht vorstellen, dass man so ein Springen noch schwerer aufbauen kann. Nur fünf Kandidaten erreichten das Stechen, darunter auch die deutsche Olympiahoffnung Janne Friederike Meyer (Schenefeld), deren Lambrasco eine bestechend gute Form zeigte und die Platz vier belegte. Equipe-Kollege Marcus Ehning

(Borken) wurde mit Plot Blue Achter.

Pony-Finalistin erhielt EM-Kader-Berufung

Der erste Prüfung mit Pferdewechsel für Reiter bis 25 Jahre ist entschieden: Christin Schütte gewann erstmals diese Prüfung. Die 24-jährige ist Europameisterin des Jahres 2007 und startet für den niedersächsischen Reitclub Königshofer Heide. Ihr acht Jahre alter Hannoveraner Hengst Eloy gewann zudem die Pferdewertung. Zweite wurde die Tangstedterin Frederike Hahn, einst auch Norddeutsche Jugendmeisterin, mit Satchmo H vor der Vorjahressiegerin Kathleen Keller aus Harsefeld mit Lord. Keller muss am Sonntag auch erneut in den Pferdewechsel beim Deutschen Dressur-Derby.

Sophie Kampmann, die junge Vorjahressiegerin im Deutschen Pony-Dressur-Derby, musste auf den Start im Finale am Sonntag verzichten. Und zwar aus sportlich höchst erfreulichen Gründen. Bundestrainerin Cornelia Endres bat um den Verzicht, denn Sophie wurde gerade für die EM-Auswahl der Pony-Dressur nominiert und soll beim offiziellen Deutschen Nationenpreisturnier in Hagen a.T.W. vom 13. bis 17. Juni antreten.

Hubertus Hufendiek aus Bad Salzuflen hat seinen Darling`s Dream sicher für das Finale des Louisdor-Preises qualifiziert. Wie schon tags zuvor, gewann der Profi mit dem zehnjährigen Westfalen nun auch den Nachwuchspferde Grand Prix (FN) mit 72,87 Prozent. „Die Stärke von Darling’s Dream ist, dass er keine Schwäche hat und er ist eigentlich eine coole Socke, obwohl

er sich am ersten Tag von der Kulisse in Hamburg schon ein bisschen hat beeindrucken lassen“, so Hufendiek. Das Finale des Louisdor-Preises aus dem Championatspferde wie Dablino, Damon Hill oder auch El Santo NRW hervor gegangen sind, findet beim Frankfurter Festhallen-Reitturnier statt.

Ergebnisübersicht:

CSI Amateure: Small Tour - Qualifikation zur SML Trophy 2012/2013 - Punktespringprüfung mit Joker

1. Mandy Smith (Hamburg), Helia, 65 Punkte
2. Martin Ostmeier (Hetlingen), Raja R, 65
3. Yvonne Dude (Tangstedt), Arco, 65
4. Volha Charnyshova (Weißrussland), Cette Star Z, 65
5. Ann-Sophie Haßelmann (Berlin), Carlotta, 65
6. Manfred Villmann (Wietze), Angelina, 65

CSI Amateure: Large Tour - Qualifikation zur SML Trophy 2012/2013 - Punktespringprüfung mit Joker

1. Monica Bugge Skibsted (Dänemark), Quwita B, 65 Punkte
2. Svenja Herz (Norderstedt), Conception, 65
3. Ann-Mari May (Hohenlockstedt), Al Bertino, 65
4. Sophie Mörner (Schweden), Suprise, 65
5. Marco Illbruck (Berlin), Clooney, 65
6. Terese Lindroth (Schweden), Latino 246, 65

Youngster Cup - CSIYH1*: Springprüfung nach Fehlern und Zeit - 2. Qualifikation 7 u. 8j. Pferde

1. Lauren Hough (USA) Ohlala, 0/58.40 sec
2. Ludger Beerbaum (Hörstel), Caresse, 0/58.70
3. Simon Delestre (Frankreich), Queldam Denfer, 0/59.41
4. Thomas Voß (Schülp), AB 19 Jilet, 0/60.31
5. Jörg Kreutzmann (Kasseburg), Caivano, 0/61.12
6. Philip Rüping (Breitenburg), Carlsson, 0/61.47

7. GLOBAL CHAMPIONS TOUR Großer Preis von Hamburg - CSI5*: Springprüfung mit 2 Umläufen und Stechen

1. Nick Skelton (Großbritannien), Big Star, 0 SP/47.97 sec
2. Rolf-Göran Bengtsson (Schweden), Casall La Silla, 0/49.32
3. Katrin Eckermann (Kranenburg), Carlson, 4/48.87
4. Janne-Friederike Meyer (Schenefeld), Cellagon Lambrasco, 4/49.13
5. Maikel van der Vleuten (Niederlande), VDL Groep Verdi, 8/59.76
6. Gregory Wathelet (Belgien), Desteny Van Het Dennehof, 4/67.88

Grand Prix Special

1. Hubertus Schmidt (Borchen), Lento, 74,244%
2. Bianca Kasselmann (Hagen), Weltclassiker, 71,000%

3. Hartwig Burfeind (Sandborstel), De Value, 69,444%
4. Dennis Callin (Vereinigte Staaten von Amerika), D'accord 58, 67,689%
5. Kathleen Keller (Harsefeld), Wonder FRH, 1511.0, 67,156%
6. Mary Hanna (Australien), Umbro, 1478.0, 65,689%

Louisdor-Preis Nachwuchspferde Grand Prix (FN) - Dressurprüfing Kl. S***

1. Hubertus Hufendiek (Bad Salzuflen), Darling's Dream, 72,872%
2. Ellen Schulten-Baumer (Rheinberg), Don Frederik, 72,615%
3. Thomas Wagner (Bad Homburg), Very Keen, 71,231%
4. Isabelle Hermann (Pforzheim), Number One, 70,718%
5. Steffen Frahm (Elmlohe), Damsey, 70,051%
6. Holga Finken (Kirchwalsede), Charmeur, 68,769%

Speed-Derby - CSI3*: Zeitspringprüfung

1. Guy Williams (Großbritannien), Belinka van het Overlede Goed, 98.15 sec
2. Jörg Kreutzmann (Kasseburg), Casamira, 99.87
3. Michael Whyte (Irland), Up To Date, 101.63
4. Andre Thieme (Plau am See), Voigtsdorfs Quonschbob, 102.20 (98.20)
5. Andre Plath (Insel Poel), Chantal, 102.34 (98.34
6.. Mynou Diederichsmeier (Blender), Danthes H, 103.17 (99.17)

Deutsches U25-Dressur-Derby – Dressurprüfung mit Pferdewechsel

1. Christin Schütte (Hesedorf), 209,684 Prozentsumme
2. Frederike Hahn (Tangstedt), 206,106
3. Kathleen Keller (Harsefeld), 204,158

1. Eloy, 211,947 Prozentsumme

2. Satchmo H, 205;421 Prozentsumme
3. Lord, 202,580 Prozentsumme

CSI Amateure: Medium Tour - Qualifikation zur SML Trophy 2012/2013 –

Punktespringprüfung mit Joker

1. Johannes Jörke (RV Rehagen-Hamburg), Lavinette, 65 Punkte
2. Yvonne Dude (Tangstedt), Curtis Croix, 65
3. Marten Forkert (Bremen), Quiberto, 65
4. Marco Illbruck (Berlin), Racord, 63
5. Terese Lindroth (Schweden), Blueberry 13, 63
6. Niklas Schmitz (Germany), Cyra, 61

Grand Prix Kür

1. Aat van Essen (Niederlande), Macrider Premier, 75.050%
2. Nuno Palma e Santos (Portugal), Sal, 73.650%
3. Katharina Birkenholz (Grünewald), Don Androsso, 71.875%
4. Alexandra Bimschas (Boostedt), Dick Tracy, 70.275%
5. Peter Borggreve (Heiden), Laureus NRW, 68.500%
6. Mary Hanna (Australien), Sancette, 68.475%